

Gysi: Westen wurde Gutes vorenthalten

Berlin. Nach Meinung des Linksfraktionsvorsitzenden Gregor Gysi ist Deutschland nach 25 Jahren nicht vereinigt. »Es gibt zwei schwere Mängel«, sagte Gysi am Montag. Es gebe in Ost und West weiterhin nicht den gleichen Lohn und nicht die gleiche Rente für die gleiche Lebensleistung. »Der entscheidende Fehler der deutschen Einheit war, dass man sich nicht für den Osten interessiert hat«, sagte Gysi. Den Westdeutschen seien DDR-Errungenschaften vorenthalten worden. »Wenn wir zehn Sachen vom flächendeckenden Netz an Kindertagesstätten bis zu den Polikliniken übernommen hätten, hätten die Westdeutschen gesagt: Dank der deutschen Einheit geht es mir in diesen zehn Punkten besser.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/254016.gysi-westen-wurde-gutes-vorenthalten.html>